

IXOS^{PT}

Version 2017.10

Versionsbeschreibung

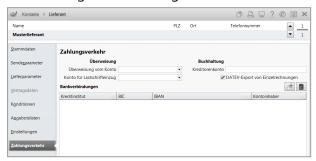


Vorwort

Sehr geehrte **IXOS** - Anwenderin, sehr geehrter **IXOS** - Anwender,

wir freuen uns, Ihnen mit der neuen Version von **IXOS** wieder eine Vielzahl von Neuerungen und Verbesserungen bereitstellen zu können.

Falls Sie für Lieferanten Monatssammelrechnungen statt Einzelrechnungen verbuchen, ist es sinnvoll, nicht zusätzlich die einzelnen Buchungssätze für DATEV zu exportieren. Dies stellen Sie nun direkt in den Lieferantenkontakten ein, um insbesondere Ihrem Steuerberater die Bearbeitung Ihrer Buchungssätze zu erleichtern.



Für den Druck von Kunden- und Heimetiketten können Sie jeweils selbst angepasste Druckformulare hinterlegen und auswählen, sowohl in den Kunden- bzw. Heimkundenkontakten als auch in den Fakturamodellen.

Um Fehler beim schnellen Zuordnen von Gründen bzw. Konten für Ein- bzw. Auszahlungen zu vermeiden, haben Sie die Möglichkeit, die Reihenfolge der Gründe bzw. Konten in der Auflistung zu verändern.

Das Entfernen der Zuordnung von Kundenrabattmodellen erfolgt in den Kontaktdetails nun ganz einfach über den angefügten Löschen-Button.

In der Liste der Bestandsdifferenzen des Kommissioniersystems werden nun die Unterlagerorte mit aufgeführt.

Damit Sie und Ihr Team **IXOS** optimal nutzen können, machen Sie sich bitte mit den Änderungen vertraut, die in diesem Dokument beschrieben sind. Weitere Informationen zum gesamten Funktionsumfang finden Sie einfach und schnell in der **IXOS**-Online-Hilfe, indem Sie auf das Hilfe-Icon am rechten Rand der Navigationsleiste bzw. rechts in der Titelleiste von Fenstern klicken oder über **Onlinehilfe - Alt + F1**.

Hier können Sie sich jederzeit zu allen **IXOS**-Funktionen sowie speziell zu den Neuerungen der aktuellen Version informieren. Sollten Sie einmal alleine nicht weiterkommen, erreichen Sie den IXOS-Online-Support über das Menü **Kooperation**, Modul **Notes** mit der Funktion **IXOS.eCall**, die IXOS-Service-Hotline unter **08151 / 55 09 295**, sowie das Web-Portal des **Online-Supports** entweder unter **www.pharmatechnik.de/online-support** oder aus dem Menü **Büro** über den Eintrag **Online-Support**.

Viel Freude und Erfolg mit Ihrer neuen **IXOS**-Version wünscht Ihnen Ihr **IXOS** Team



Inhalt

1 Kasse	4
1.1 Bei Rabattvertragsumstellung bisherige Abgabe ersichtlich	4
1.2 Erleichterte Auswahl der Standardpreise bei Abgabe von nicht per A+V kal-	
kulierbaren Artikeln	5
1.3 Reihenfolge der Einzahlungs- und Auszahlungsgründe definierbar	6
2 Artikelverwaltung	8
2.1 Schulungsmaterial zu Fertigarzneimitteln anzeigen	8
3 Warenlogistik	10
3.1 Artikel retournieren, deren aktueller Bestand durch die reservierte Menge	
gedeckt ist.	10
3.2 Gemeinsamer Einkauf: Gesamtmenge in der Trefferliste editierbar	11
3.3 Botendienst-Icon bei Kassenabschluss mit Faktura in der Warenlogistik ersicht-	
lich	11
4 Kontakte	12
4.1 Erweiterte AMK-Kundenkartennummer lesbar	12
4.2 Löschen der Zuordnung des Kundenrabattmodells	12
4.3 Optimierung der Mehrfachkontaktauswahl in der Anbieter- bzw. Aus-	
sendienstmitarbeiter- Auswahl	12
4.4 Zuordnung eines Faktura-Etikettenformulars	13
4.5 Neue MSV3-Dienstanbieter hinzugekommen	15
5 Medikationsmanagement	16
5.1 Checkbox Bundesmedikationsplan deaktivieren	16
5.2 Einnahmezeiten in den Verlaufsdetails festlegen	
5.3 Hausarzt als Therapiearzt übernehmen	17
6 ABDA-Datenbank	
6.1 Schulungsmaterial zu Fertigarzneimitteln anzeigen	
6.2 Recherchemöglichkeit erweitert um Felder wie Farbe, Form und Kerben	
7 Reports	
7.1 Neue vordefinierte Abfragen, Felder und Optionen der Ergebnisverarbeitung	23
8 Auswertungen	25
8.1 Auswertung KS-Bestandsdifferenzliste mit Angabe der Unterlagerorte des Lage	r-
ortes Kommissionierautomat	25
9 DATEV-Export	26
9.1 Buchungssätze für Wareneingänge von Lieferanten vom DATEV-Export aus-	
schließen	
10 Unterstützung beim Arbeiten mit IXOS	27



1 Kasse

1.1 Bei Rabattvertragsumstellung bisherige Abgabe ersichtlich

Modul: Kasse, Rezeptscan, Artikelverwaltung

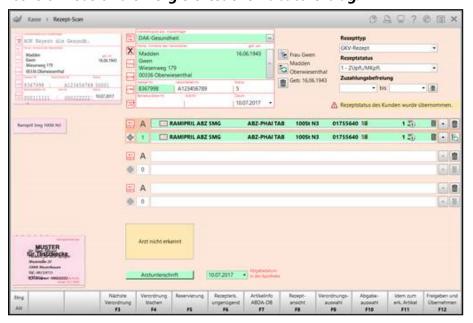
Anwendungsfall: Bei Rabattvertragsumstellung bisherige Abgabe ersichtlich

Neu/geändert:

Schließen Krankenkassen neue Rabattverträge ab, bedeutet das für einige Ihrer Kunden eine Umstellung ihrer Medikation.

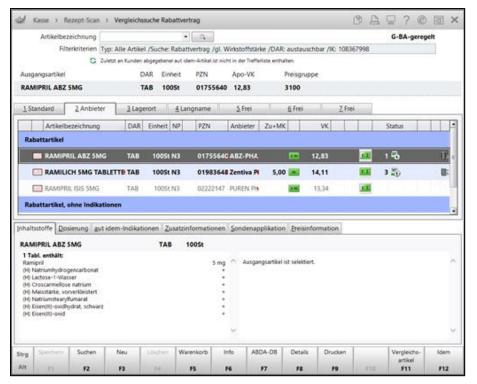
Damit Sie im Vorfeld eine Artikeländerung aufgrund von Rabattvertragsänderungen erkennen und Ihre Kunden dementsprechend beraten können, sehen Sie im Rezeptscan in der Tref-

ferliste ein Icon mit Tooltip 'Zuletzt an Kunden abgegebener aut idem-Artikel ist nicht in der Trefferliste enthalten.' als Hinweis darauf, dass diesem Patienten in der Vergangenheit ein Artikel der gleichen Indikationsgruppe abgegeben wurde. Bei Anwahl dieses Icons öffnet sich die Vergleichssuche Rabattvertrag.



Im Fenster **Vergleichssuche Rabattvertrag** sehen Sie unter dem Feld **Filterkriterien** das Icon int dem Hinweis 'Zuletzt an Kunden abgegebener aut idem Artikel ist nicht in der Trefferliste enthalten'. Zur Anzeige des zuletzt abgegebenen Kundenartikels führen Sie eine aut idem-Suche mit **Idem - F12** durch





Mehr dazu im Thema 'Rezeptscan - Die automatische Rezeptbearbeitung'.

1.2 Erleichterte Auswahl der Standardpreise bei Abgabe von nicht per A+V kalkulierbaren Artikeln

Modul: Kasse

Anwendungsfall: Standardpreise bei Abgabe von nicht per A+V kalkulierbaren Artikeln auswählen

Neu/geändert:

Die Auswahl der Standardpreise Apo-VK, UVP und Eigener VK für die Abgabe von nicht per A+V kalkulierbaren Artikeln wurde erleichtert. Sie können diese nun direkt aus dem Fenster **Verkaufspreisabfrage** auswählen, sofern die Preise in der Datenbank hinterlegt sind. Das Feld **Verkaufspreis** wurde umbenannt in **Preiseingabe**; die Bedeutung ist gleich.





1.3 Reihenfolge der Einzahlungs- und Auszahlungsgründe definierbar

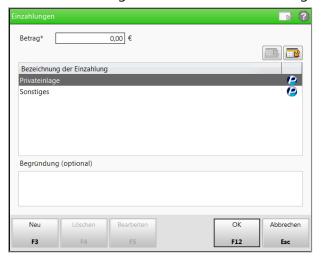
Modul: Kasse

Anwendungsfall: Reihenfolge der Einzahlungs- und Auszahlungsgründe festlegen **Neu/geändert:**

Um bei Ein- und Auszahlungen Fehleingaben bezüglich der Zuordnung von Auszahlungsgründen bzw. -konten zu vermeiden, ist es sinnvoll, die Auflistung entsprechend der häufigsten Nutzung der Gründe bzw. Konten zu sortieren, d.h. den primär gewählten Grund bzw. Konto an erster Position zu sortieren usw.

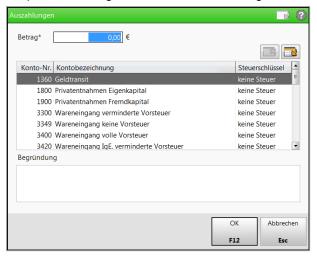
Markieren Sie dazu den gewünschten Grund bzw. das Konto in der Auflistung und wählen Sie den entsprechenden Rangverschiebungsbutton oberhalb der Auflistung, um diesen nach oben oder unten zu verschieben.

Beachten Sie, dass Sie nun sowohl den Ein- bzw. Auszahlungsbetrag als auch den Grund bzw. das Konto mit **OK - F12** bestätigen müssen. Bisher wurde mit einmaligem **OK - F12** sowohl der Betrag als auch der Grund bestätigt und das Fenster geschlossen.





Beispiel: Einzahlungen ohne DATEV-Anbindung von IXOS



Beispiel: Auszahlungen mit DATEV-Anbindung von IXOS



2 Artikelverwaltung

2.1 Schulungsmaterial zu Fertigarzneimitteln anzeigen

Modul: Artikelverwaltung

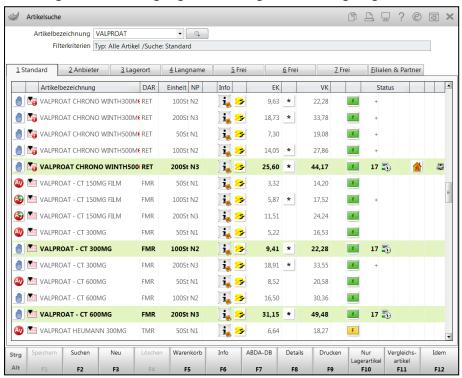
Anwendungsfall: Schulungsmaterial zu Fertigarzneimitteln anzeigen

Neu/geändert:

Behördlich beauftragtes Schulungsmaterial, welches in den Artikeldaten von den pharmazeutischen Unternehmen bereitgestellt wird, können Sie nun direkt in IXOS einsehen und bei Bedarf für die jeweilige Zielgruppe (Patienten, Ärzte, medizinische Fachkräfte) ausdrucken. Dabei wird harmonisiertes von nicht harmonisiertem Material unterschieden. Schulungsmaterial gilt als harmonisiert, wenn für wirkstoff-, wirkstärken- und darreichungsformgleiche Arzneimittel von mehreren pharmazeutischen Unternehmen eine inhalts- und formatgleiche Version des Schulungsmaterials für die jeweiligen Zielgruppen vorliegt.

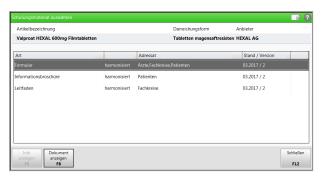
In Artikeltrefferlisten werden Sie in der ersten Spalte durch den Button 'Schulungsmaterial' auf das Vorliegen von Schulungsmaterial hingewiesen.

Die Priorität der Anzeige in der ersten Spalte ist wie folgt: Vertriebsfähigkeitsstatus, Schulungsmaterial, Vorgänger/Nachfolger, selbst angelegter Artikel



Mit Klick auf den Button 'Schulungsmaterial' öffnet sich das Fenster **Schulungsmaterial** auswählen.





Wählen Sie das gewünschte Schulungsmaterial aus und bestätigen Sie mit **Dokument anzeigen - F8**, um das Dokument im Fenster **Schulungsmaterial** angezeigt zu bekommen.

In diesem Fenster werden Ihnen die Funktionen des Acrobat Reader angeboten, die Sie bereits von der Anzeige anderer Informationen, z.B. der Fachinformationen, kennen. So ist bspw. ein Ausdruck des Dokuments für Ihren Kunden möglich.





3 Warenlogistik

3.1 Artikel retournieren, deren aktueller Bestand durch die reservierte Menge gedeckt ist.

Modul: Warenlogistik

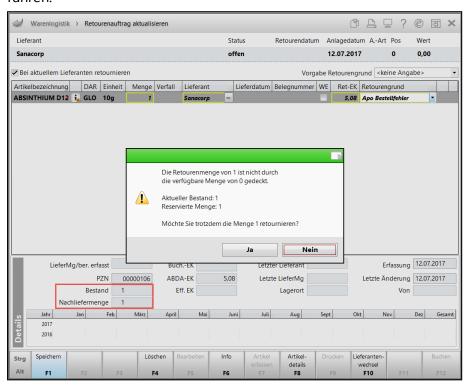
Anwendungsfall:Artikel retournieren, deren aktueller Bestand durch die reservierte Menge gedeckt ist.

Neu/geändert:

Beim Retournieren wird auch die reservierte Menge von Artikeln berücksichtigt. Falls vom Bestand eines Artikels ein Teil reserviert, d.h. als Nachliefermenge gekennzeichnet ist, wird dieser reservierte Anteil von der frei verfügbaren Menge abgezogen. Bisher konnte eine reservierte Menge nicht retourniert werden. Wenn die Retourenmenge den ver-

fügbaren Bestand übersteigt und <u>nicht</u> höher ist als die reservierte Menge , dann können Sie einen Artikel retournieren.

Sie erhalten zunächst eine entsprechende Hinweismeldung mit Angabe des aktuellen Bestands sowie der reservierten Menge und können anschließend eine Retournierung durchführen.



Das Retournieren ist weiterhin nicht möglich, wenn der aktuelle Bestand 0 ist oder die Retourenmenge größer ist als die Summe des verfügbaren Bestands und die reservierte Menge.



3.2 Gemeinsamer Einkauf: Gesamtmenge in der Trefferliste editierbar

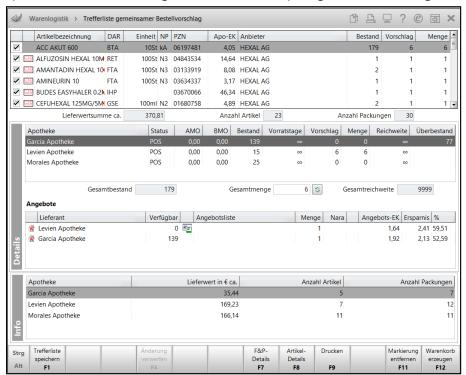
Modul: Warenlogistik

Anwendungsfall: Gemeinsamer Einkauf: Gesamtmenge in der Trefferliste editierbar

Neu/geändert:

In der Trefferliste **Gemeinsamer Bestellvorschlag** sowie im Fenster **Artikelstatistik Filialen & Partner**, welches Sie über **F&P-Details - F7** erreichen, können Sie jetzt die Gesamtbestellmenge im Feld **Gesamtmenge** ändern.

Um die Verteilung der Filialmengen anhand der aktualisierten Gesamtmenge neu berechnen zu können, nutzen Sie den Refresh-Button . Jetzt bezieht sich die Neuverteilung auf die Bestellmengenoptimierung, d.h. Negativartikel werden nicht berücksichtigt. Die Bedarfsberechnung der Filialen wird anhand der vorgegebenen, oder initialen Dispozeit von 90 Tagen vorgenommen. Nach Änderung der Gesamtmenge auf den Vorschlagswert entsprechen die Einzelmengen wieder den ursprünglichen Vorschlagsmengen.



3.3 Botendienst-Icon bei Kassenabschluss mit Faktura in der Warenlogistik ersichtlich

Modul: Warenlogistik

Anwendungsfall: Botendienstlieferung erkennen

Neu/geändert:

Bei einem Barverkauf an der Kasse ist die geplante Botendienstlieferung einer Nach-

liefermenge ohne Kundenbezug in der Warenlogistik durch das Botendienst-Icon ersichtlich. Bei einem Kassenabschluss mit Faktura oder einer nachträglichen Änderung des Verkaufs in der Verkaufsverwaltung in eine Botendienstlieferung sehen Sie das Botendienst-Icon im Reiter **Wareneingang** sowie im Reiter **Bestellung** jetzt ebenfalls.



4 Kontakte

4.1 Erweiterte AMK-Kundenkartennummer lesbar

Modul: Kontakte

Anwendungsfall: 36 Zeichen lange AMK-Kundenkartennummer einlesen

Neu/geändert:

Die bisherigen AMK-Kundenkartennummern waren 20 Zeichen lang. Die neuen AMK Kundenkarten haben einen Datamatrix Code, welcher 36 Zeichen lang ist.

Dieser kann nun in den Kontaktdetails eines Kunden auf der Seite **Spezifische Daten** im Feld **Kundenkartennummer** eingescannt und erkannt werden.

Die Suche nach dem Kunden anhand der 36-stelligen AMK-Kundenkartennummer wird auch in den **Reports**, sowie durch Scannen des Kartencodes an der **Kasse** und in der **Faktura** unterstützt.

4.2 Löschen der Zuordnung des Kundenrabattmodells

Modul: Kontakte

Anwendungsfall: Löschen der Zuordnung des Kundenrabattmodells

Neu/geändert:

Die Vorgehensweise zur Entfernung einer Zuordnung des Kundenrabattmodells in den Kontaktdetails wurde vereinfacht.

Hinter dem Feld **Rabattmodell** sehen Sie jetzt den Papierkorb-Button . Nutzen Sie diesen Button, um die Zuordnung des Kundenrabattmodells zu löschen.

Wenn Sie in Ihrer Apotheke das Berechtigungskonzept zum Schutz sensibler Daten umgesetzt haben, dann können Sie diese Funktion nur nutzen, wenn Sie das Recht **Rabatt-modellzuordnung pflegen** haben.

4.3 Optimierung der Mehrfachkontaktauswahl in der Anbieter- bzw. Aussendienstmitarbeiter- Auswahl

Modul: Kontakte

Anwendungsfall: Optimierung der Mehrfachkontaktauswahl in der Anbieter- bzw. Aussendienstmitarbeiter-Auswahl

Neu/geändert:

In Fenstern, welche über den Browse-Button die Anbieter- bzw. Aussendienstmitarbeiter Auswahl anbieten, können Sie mehrere Checkboxen aktivieren und somit eine Mehrfachauswahl vornehmen.

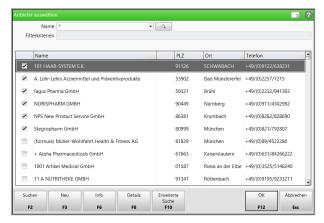
Mit OK - F12 übernehmen Sie die Auswahl.

Möchten Sie zusätzliche Einträge auswählen oder eine neue Suche über den Browse-Button durchführen, sehen Sie im Eingabefeld **Anbieter** zunächst den ersten, bereits markierten Kontakt. In einem Tooltip werden alle bereits ausgewählten Kontakte angezeigt.





Bei Anwahl des Browse-Buttons werden zunächst alle markierten Anbieter/Aussendienstmitarbeiter gelistet. Geben Sie einen Suchbegriff ein, dann bleiben diese markierten Einträge an erster Position der Liste. Anschließend führt sich die Liste alphabetisch fort.



4.4 Zuordnung eines Faktura-Etikettenformulars

Modul: Kontakte

Anwendungsfall: Zuordnung eines Faktura-Etikettenformulars

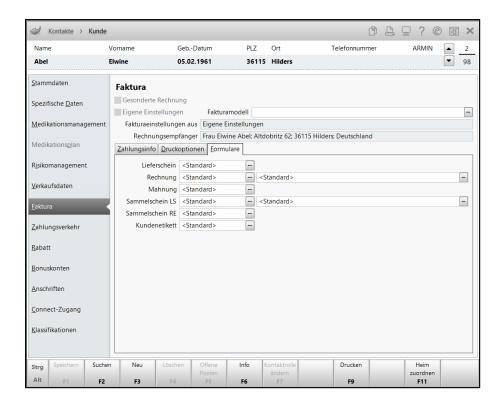
Neu/geändert:

Den Etikettenformularen **Heimetikett** sowie **Kundenetikett** können Sie nun Druckformulare zuordnen. Entweder nehmen Sie die Zuordnung kontaktbezogen vor oder generell für alle Kunden, welche einem entsprechenden Fakturamodell zugeordnet sind.

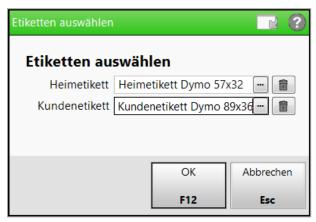
Eine kontaktbezogene Zuordnung nehmen Sie in den Kontaktdetails vor.

Wählen Sie die Seite **Faktura** bzw. bei Heimkunden **Faktura/Heim**. Im Reiter **Formulare** steht Ihnen jetzt das Feld **Kundenetikett** bzw. **Heimetikett** zur Verfügung.





Mit Anwahl des Browse-Buttons — öffnet sich das Auswahlfenster **Etiketten auswählen**:



Die Auswahl **Heimetikett** steht Ihnen zur Verfügung, wenn der Kunde einem Heim zugeordnet ist.

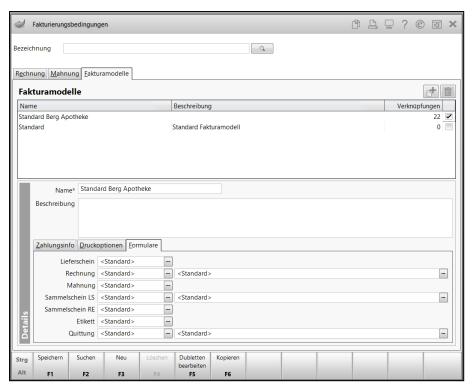
Wählen Sie den Browse-Button des jeweiligen Etiketts **Heimetikett** und **Kundenetikett**, dann öffnet sich das Fenster **Druckformulare** zur Auswahl des gewünschten Druckformulars.

Die generelle Zuordnung nehmen Sie in den **Fakturierungsbedingungen** vor, welche Sie über das Menü **Systempflege** erreichen.

Hier wechseln Sie in den Reiter Fakturamodelle.

Im Detailbereich wählen Sie den Reiter **Formulare** und gehen anschließend analog zur kontaktbezogenen Zuordnung vor.





Das hinterlegte Druckformular gilt bei allen Heim- und Nicht-Heimbewohnern, welche diesem Fakturamodell zugeordnet sind.

4.5 Neue MSV3-Dienstanbieter hinzugekommen

Modul: Kontakte

Anwendungsfall: MSV3-Zugang auf der Seite **Sendeparameter** einrichten

Neu/geändert:

Folgende Lieferanten bieten nun auch die Bestellung per MSV3 an, so dass Sie diese in IXOS als MSV3-Lieferanten nutzen können:

- WALA Heilmittel GmbH / Dr. Hauschka Kosmetik
- WALA Heilmittel GmbH

Wenn Sie bei diesen Lieferanten bestellen, dann können Sie in der Kontaktverwaltung auf der Seite **Sendeparameter** die entsprechenden Zugangsdaten einrichten.



5 Medikationsmanagement

5.1 Checkbox Bundesmedikationsplan deaktivieren

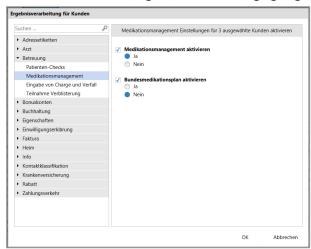
Modul: Medikationsmanagement

Anwendungsfall: Checkbox Bundesmedikationsplan deaktivieren

Neu/geändert:

Nimmt ein Kunde am Medikationsmanagement teil, ist im Kundenkontakt zusätzlich zur Checkbox Medikationsmanagement auch automatisch die Checkbox Bundesmedikationsplan aktiviert. Möchten Sie selbst entscheiden, wann Sie diesen Plan ausdrucken, dann deaktivieren Sie die Checkbox.

Damit Sie dies nicht bei jedem einzelnen Kunden vornehmen zu müssen, wurde in den **Reports** eine neue Ergebnisverarbeitung für Kunden implementiert. Im Kapitel **Reports** wird detailliert auf die Vorgehensweise eingegangen.



5.2 Einnahmezeiten in den Verlaufsdetails festlegen

Modul: Medikationsmanagement

Anwendungsfall: Einnahmezeiten in den Verlaufsdetails festlegen

Neu/geändert:

Zusätzlich zur bereits definierten Dosierung können Sie in den Verlaufsdetails in der Drop-Down Liste **Einnahme** festlegen, ob die Einnahme **vor**, **zum** oder **nach** dem Essen stattfinden sollte.

Diese Angabe ist vor allem relevant, wenn eine Verblisterung dieses Artikels vorgenommen wird.

Eine Änderung der Einnahmezeit wird in der Änderungshistorie festgehalten.



5.3 Hausarzt als Therapiearzt übernehmen

Modul: Medikationsmanagement

Anwendungsfall: Hausarzt als Therapiearzt übernehmen

Neu/geändert:

In den Verlaufsdetails des Medikationsmanagements ist es notwendig, den Therapiearzt anzugeben. Haben Sie in den Kundenkontakten einen Hausarzt hinterlegt, so wird dieser nun automatisch in das Feld **Therapiearzt** übernommen, wenn noch kein Therapiearzt eingetragen ist, ein neuer Verlauf angelegt wird, oder ein bestehender Verlauf geöffnet wird.



6 ABDA-Datenbank

6.1 Schulungsmaterial zu Fertigarzneimitteln anzeigen

Modul: ABDA-Datenbank

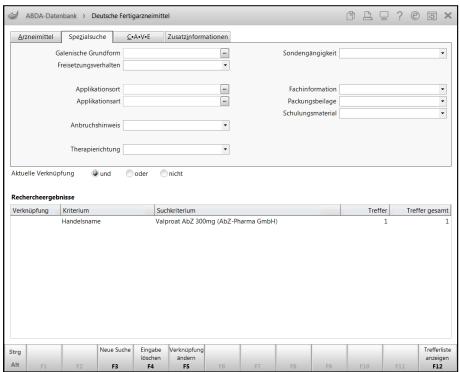
Anwendungsfall: Schulungsmaterial zu Fertigarzneimitteln anzeigen

Neu/geändert:

Behördlich beauftragtes Schulungsmaterial, welches in den Artikeldaten von den pharmazeutischen Unternehmen bereitgestellt wird, können Sie sowohl über die Recherche in der ABDA-Datenbank als auch aus der Detailansicht zum Deutschen Fertigarzneimittel anzeigen lassen.

Der Zugriff auf das **Schulungsmaterial** wird als **kostenpflichtige Zusatzfunktion** mit der Lizenz 'Artikel-Info Profi' angeboten. Wenden Sie sich bei Interesse an Ihre **PHARMATECHNIK**-Hotline.

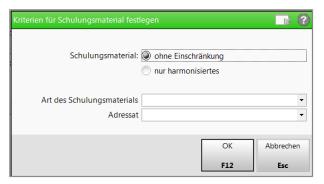
In der Recherche in der ABDA-Datenbank wurde im Reiter **Spezialsuche** das neue Feld **Schulungsmaterial** eingefügt, damit Sie Artikel finden können, bei welchen Schulungsmaterial hinterlegt ist.



Wählen Sie aus der Liste zum **Schulungsmaterial** den Eintrag **<Kriterien festlegen ...>**, um das Fenster **Kriterien für Schulungsmaterial festlegen** zu öffnen.

Hier können Sie die Kriterien für ggf. hinterlegtes Schulungsmaterial festlegen. Dabei ist sowohl die Einschränkung auf harmonisiertes Schulungsmaterial möglich, als auch die Auswahl der Art des Schulungsmaterials und der gewünschte Adressat. Schulungsmaterial gilt als harmonisiert, wenn für wirkstoff-, wirkstärken- und darreichungsformgleiche Arzneimittel von mehreren pharmazeutischen Unternehmen eine inhalts- und formatgleiche Version des Schulungsmaterials für die jeweiligen Zielgruppen vorliegt.



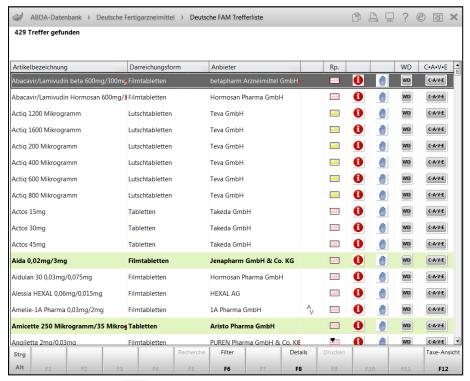


Nach Auswahl und Bestätigung der Kriterien kehren Sie in die **Spezialsuche** der Deutschen FAM zurück.

Hier bestätigen Sie die Suche - ggf. nach Auswahl weiterer Suchkriterien - wie bisher mit **Trefferliste anzeigen - F12**.

Für die Ermittlung der Trefferliste werden alle Einstellungen berücksichtigt, die Sie auf den Seiten **Arzneimittel**, **Spezialsuche**, **C-A-V-E** und **Zusatzinformationen** eingegeben haben.

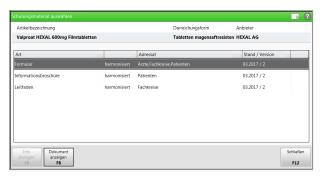
In der Trefferliste sind die Artikel mit dem 🕮 Button 'Schulungsmaterial' gekennzeichnet.



Mit Klick auf den Button 'Schulungsmaterial' öffnet sich das Fenster **Schulungsmaterial** auswählen.

Hier sehen Sie in der letzten Spalte der Auflistung auch, ob ggf. Erläuterungen zum Schulungsmaterial hinterlegt sind.





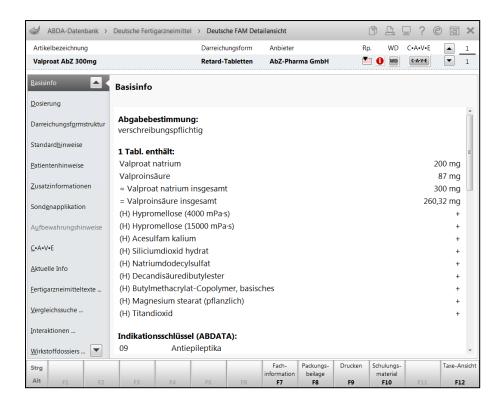
Wählen Sie das gewünschte Schulungsmaterial aus der Auflistung aus und bestätigen Sie mit **Dokument anzeigen - F8**.



Mit **Schließen - F12** schließen Sie sowohl das Fenster **Schulungsmaterial** als auch das Fenster **Schulungsmaterial auswählen**.

Aus der **Detailansicht** zum Deutschen Fertigarzneimittel rufen Sie mit der Funktion **Schulungsmaterial - F10** direkt das Fenster **Schulungsmaterial auswählen** auf und öffnen das gewünschte Schulungsmaterial wie oben beschrieben mit **Dokument anzeigen - F8**.





6.2 Recherchemöglichkeit erweitert um Felder wie Farbe, Form und Kerben

Modul: ABDA-Datenbank

Anwendungsfall: Recherchieren in der ABDA-Datenbank

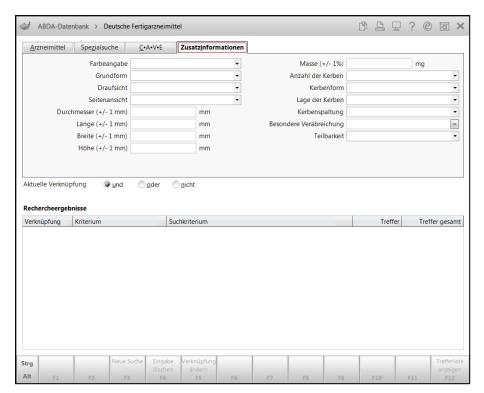
Neu/geändert:

In den Artikeldaten sind Kennzeichen wie die Farbe und die Form der festen Darreichungsformen von Präparaten hinterlegt. Nach diesen Kriterien können Sie nun auch in der ABDA-Datenbank für Deutsche Fertigarzneimittel suchen, falls bspw. ihr Kunde nur eine Beschreibung seiner Tabletten geben kann, oder aber einzelne Tabletten mitbringt, die er nicht mehr zuordnen kann.

Nutzen Sie dazu in der Recherche den neuen Reiter Zusatzinformationen.

Die Informationen im Reiter **Zusatzinformationen** werden als **kostenpflichtige Zusatzfunktion** mit der Lizenz 'Artikel-Info Profi' angeboten. Wenden Sie sich bei Interesse an Ihre **PHARMATECHNIK**-Hotline.

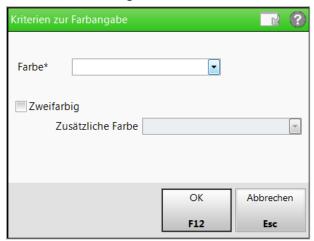




Hier geben Sie die Recherchekriterien **Farbangabe**, diverse **Formen**, diverse Angaben zu **Kerben** und die **Masse** ein.

(Die Felder **Besondere Verabreichung** und **Teilbarkeit** wurden aus dem Reiter **Spezialsuche** übernommen.)

Um die Farbe näher einzugrenzen, wählen Sie im Feld **Farbangabe** den Eintrag **<Kriterien festlegen ...>** aus, um im sich öffnenden Fenster **Kriterien zur Farbangabe festlegen** weitere Kriterien anzugeben.



Nach Festlegung der Kriterien werden diese in die Recherche übernommen und die Anzahl der Treffer der Recherche wird entsprechend aktualisiert.

Für die Ermittlung der Trefferliste werden alle Einstellungen berücksichtigt, die Sie auf den Seiten **Arzneimittel**, **Spezialsuche**, **C-A-V-E** und **Zusatzinformationen** eingegeben haben.



7 Reports

7.1 Neue vordefinierte Abfragen, Felder und Optionen der Ergebnisverarbeitung

Modul: Reports

Anwendungsfall: Abfragen aufrufen, bearbeiten und verarbeiten

Neu/geändert:

Im Modul **Reports** stehen Ihnen folgende neue vordefinierte Abfragen, Felder oder Optionen der Ergebnisverarbeitung zur Verfügung:

- Ergebniskategorie Artikel
 - neue Felder unter **Preisinformationen**:
 - **Grundpreis** Anzeige des Grundpreises It. Preisangabenverordnung PAngV §2 Grundpreis. Dieses Feld kann nur als Ergebnisspalte genutzt werden.
 - GKV-VK (Original) GKV-VK des Originals. Dieser Wert ist maßgeblich bei der Entscheidung, ob es sich bei einem Import um einen "preisgünstigen Import" nach der 15/15-Regel handelt. Da der Impfstoffabschlag nach § 130a(2) SGB V kammerbereichs- und kostenträgerspezifisch ist, kann dieser hier nicht berücksichtigt werden.
 - Das bestehende Feld GKV-VK (abzgl. Anb.-Rab.) wurde im Tooltip ergänzt:
 Apothekenabgabepreis (ABDA-VK) abzüglich der Anbieterrabatte nach § 130a
 SGB V, Absatz 1, 1a, 3a und 3b (Anbieterrabatt, Generikarabatt, sowie Rabatt
 wg. Preismoratorium) und dem Brutto-Erstattungsbetrag nach § 130b SGB V.
 Da der Impfstoffabschlag nach § 130a (2) SGB V kammerbereichs- und kostenträgerspezifisch ist, kann dieser hier nicht berücksichtigt werden.
 - neue Felder unter **Gruppierung**:
 - Original-PZN Anzeige der Original-PZN zu einem (Re-/Parallel-)Import, sofern angegeben.
 - preisgünstiger Import Kennzeichen, ob der Import die 15/15-Regel erfüllt; d.h. der GKV-VK des Importes mindestens 15 € bzw. 15 % günstiger ist, als der GKV-VK des Originals (vgl. § 5 Rahmenvertrag über die Arzneimittelversorgung nach § 129 Abs. 2 SGB V). Da der Impfstoffabschlag nach § 130a(2) SGB V kammerbereichs- und kostenträgerspezifisch ist, kann dieser hier nicht berücksichtigt werden. Mögliche Bedingungen: Ja, Nein, Egal
 - Importkennzeichen Kennzeichen, dass der Artikel als (Re-/Parallel-)Import gekennzeichnet ist. Die Angabe bezieht sich ausschließlich auf Fertigarzneimittel. Mögliche Bedingungen: Ja, Nein, Egal
 - neue Felder unter Pharmazeutische Infos:
 - Verkehrsfähigkeitsstatus gültig ab Datum, seit / ab wann der Verkehrsfähigkeitsstatus gültig ist. Mögliche Werte: Tage, Wochen, Monate, Quartale, Jahre, Absoluter Zeitraum, Ohne Wert. vorbelegt ist Aktueller Monat.



 Vertriebsstatus gültig ab - Datum, seit / ab wann der Vertriebsstatus gültig ist. Mögliche Werte: Tage, Wochen, Monate, Quartale, Jahre, Absoluter Zeitraum, Ohne Wert. vorbelegt ist Aktueller Monat.

- Ergebniskategorie Kunde
 - neues Feld unter **Betreuung**
 - Interaktionsdokumentation Kennzeichnet, ob für den Kontakt Interaktionen dokumentiert sind. Mögliche Werte; Ja, Nein, Egal.
 - Umbenennung der Felder **Heimgruppierung**und **Heim**
 - Das Feld **Heimgruppierung** wurde in **Heim** umbenannt. Die Spaltenüberschrift lautet nun **Heim**.
 - Das Feld **Heim** wurde in **Heimzuordnung** umbenannt. Die Spaltenüberschrift lautet nun **H-Zuordnung**.
 - Neue Arbeitslisten unter Datenpflege
 - **Arbeitsliste Blistermanagement** Diese Abfrage liefert alle aktiven Heimbewohner, die eine oder mehrere Voraussetzungen für die Teilnahme zur Verblisterung nicht erfüllen. Pflichtfelder sind hierbei: Vorname, Geburtsdatum, Hausarzt.
 - Arbeitsliste Medikationsmanagement Diese Abfrage liefert alle aktiven Medikationsmanagement-Kunden, die eine oder mehrere Voraussetzungen für die Teilnahme am Medikationsmanagement nicht erfüllen. Pflichtfelder sind hierbei: Vorname, Geburtsdatum, Hausarzt.
 - Umbenennung des Feldes Hausarzt und Betreuung
 - Das Feld Hausarzt und Betreuung wurde umbenannt in pharmazeutische Betreuung - Diese Abfrage liefert eine Kundenliste, die nach Hausarzt, CAVE-Einstellungen und Medikationsmanagement (inkl. Bundesmedikationsplan, Teilnahme Verblisterung und ARMIN) filterbar ist.



8 Auswertungen

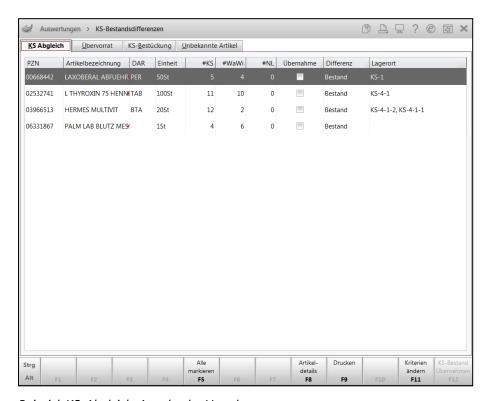
8.1 Auswertung KS-Bestandsdifferenzliste mit Angabe der Unterlagerorte des Lagerortes Kommissionierautomat

Modul: Auswertungen

Anwendungsfall: Auswertung KS-Bestandsdifferenzliste mit Angabe der Unterlagerorte des Lagerortes Kommissionierautomat

Neu/geändert:

Falls Sie mit einem halbautomatischen Kommissioniersystem arbeiten, können Sie in der Lagerortverwaltung Unterlagerorte zum Lagerort **Kommissionierautomat** anlegen. Zukünftig werden diese Unterlagerorte in der Spalte **Lagerort** der KS-Bestandsdifferenz-Liste aufgeführt, wenn Artikel dieser Unterlagerorte zugeordnet sind. Somit erkennen Sie anhand der Angaben auf der KS-Bestandsdifferenzliste, welche Schächte Sie ggf. kontrollieren müssen.



Beispiel: KS-Abgleich, Angabe der Unterlagerorte



9 DATEV-Export

9.1 Buchungssätze für Wareneingänge von Lieferanten vom DATEV-Export ausschließen

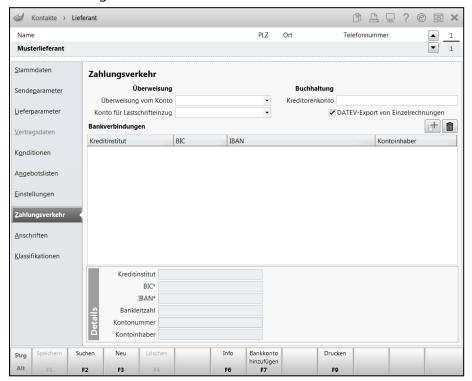
Modul: Kontakte, DATEV

Anwendungsfall: Wareneingänge von Lieferanten vom DATEV-Export ausschließen **Neu/geändert:**

Falls Sie für einige Großhändler und Direktanbieter Monatssammelrechnungen statt Einzelrechnungen verbuchen, ist es sinnvoll, nicht zusätzlich die einzelnen Buchungssätze zu den Wareneingängen für DATEV zu exportieren. Damit wird insbesondere für Ihren Steuerberater die Bearbeitung Ihrer Daten erleichtert.

Um dies zu steuern, deaktivieren Sie in den Kontaktdaten der betreffenden Lieferanten bzw. Anbieter auf der Seite **Zahlungsverkehr** die Checkbox **DATEV-Export von Einzelrechnungen**.

Standardmäßig ist diese Checkbox aktiviert.





10 Unterstützung beim Arbeiten mit IXOS

IXOS.eCall: Online-Support für IXOS

Wenn Sie Wünsche oder Fragen zur Funktionsweise von IXOS haben, dann können Sie direkt aus dem Modul **Notes**, Kategorie **Nachrichten** mit der Funktion **IXOS.eCall** den **PHARMATECHNIK**-Online-Support kontaktieren. Damit ist ein reibungsloser Ablauf in der Apotheke ohne Wartezeit am Telefon sowie ein effektiver Ablauf in der **PHARMATECHNIK**-Hotline gewährleistet.

Web-Portal des Online-Supports: www.pharmatechnik.de/online-support

Sie erhalten Hilfestellungen und Informationen, damit Ihr Anliegen schnellstmöglich geklärt werden kann. Sie finden hier die Kontaktdaten der Hotline, Formulare für Supportanfragen, Frequently Asked Questions, die IXOS-Onlinehilfe, Support-Dokumente, den Release-Plan, Informationen zu Produktschulungen sowie ein Bestellformular für Verbrauchsmaterialien. Das Web-Portal des Online-Supports können Sie jederzeit entweder unter www.pharmatechnik.de/online-support oder aus dem Menü Büro über den Eintrag

Online-Support oder per FAX an die 08151 / 55 09 296 erreichen.

Service-Hotline: 08151 / 55 09 295

Als **IXOS**-Anwender erreichen Sie die Service-Hotline unter der Rufnummer **08151 / 55 09 295**. Damit Sie die Rufnummer jederzeit griffbereit haben, wird diese auf dem IXOS Desktop links oben - unter dem Namen Ihrer Apotheke - angezeigt.

Schnelle Hilfe - einfach das Hilfe-Icon oder 'Onlinehilfe - Alt+F1' wählen

Die **IXOS** Onlinehilfe liefert Ihnen Beschreibungen und Informationen für alle neuen sowie häufig verwendeten Funktionen.

Wenn Sie sich z.B. beim Arbeiten nicht sicher sind, wie der aktuelle Vorgang weiter bearbeitet werden soll, wählen Sie das Hilfe-Icon am rechten Rand der Navigationsleiste bzw.

rechts in der Titelleiste von Fenstern oder **Onlinehilfe - Alt+F1**.

Die Onlinehilfe öffnet sich in einem neuen Fenster.

Sie erhalten dann automatisch Informationen zur laufenden Anwendung. In den meisten Fällen sind diese kontextsensitiv, d.h. sie beziehen sich direkt auf die Funktion, die Sie gerade verwenden.



Informationen zu den Neuerungen der aktuellen Version abrufen

Sie können sich in der Onlinehilfe schnell über die neuesten Funktionen der aktuellen Version informieren. Rufen Sie zunächst mit **Onlinehilfe - Alt+F1** die Onlinehilfe auf. Klicken Sie dann im Inhaltsverzeichnis links auf das Buch **Das ist neu**.

Das Hilfethema mit den aktuellen Neuerungen öffnet sich. Sie haben hier folgende Möglichkeiten:

- Versionsbeschreibung aufrufen.
- Direkt zu den ausführlichen Beschreibungen der wichtigsten Neuerungen springen.
- **Versions-Historie** aufrufen. Hier finden Sie die Neuerungen der letzten Versionen und können direkt auf deren Beschreibungen zugreifen.